Wen Probleme plagen, der hat die Möglichkeit (~~dazu~~), jederzeit mit ihm zu sprechen.

jemanden (Akk.) plagen

das Problem, -e

die Möglichkeit, -en

eine Möglichkeit zu etwas (D.) haben

zu etwas: dazu

etwas (Akk.) begründen

Was scheint zunächst recht komisch?

recht, ziemlich

scheinen + zu Inf.

jemandem (D.) etwas (Akk.) lehren

jemanden (Akk.) etwas (Akk.) lehren

jemandem (D.) etwas (Akk.) beibringen

kriminell

jugendlich

kriminelle Jugendliche (Pl., Nom./Akk.)

kriminellen Jugendlichen (Pl., D.)

Wem er Taekwondo beibringt, der merkt schnell, dass es keinen Sinn macht, Mist zu bauen.

etwas (Akk.) merken

Es macht keinen Sinn.

Es hat keinen Sinn.

der Sinn, -e

Mist bauen (einen Fehler machen, Fehler machen)

statt + Genitiv

stattdessen

sich um etwas / jemanden (Akk.) kümmern

als etwas / jemand (Nom.) gelten

als Adj. gelten

A gilt als etwas / jemand. (A gilt als B.)

A wird als etwas / jemand betrachtet.

etwas / jemanden (Akk.) betrachten

das Vorbild, -er

das Projekt, -e

Der von Fahim Yusufzai gegründete Verein...

der Verein, der von Fahim Yusufzai gegründet (worden) ist

Der Verein ist von **F. Y.** gegründet (worden).

Der Verein wurde von **F. Y.** gegründet.

Der **V**erein wird von **F. Y.** gegründet.

**Wie kann Sport gegen Gewalt helfen?**

**Was erfährst du über Fahim Yusufzai?**

etwas (Akk.) erfahren

etwas (Akk.) über etwas / jemanden (Akk.) erfahren

Auf diese Weise kämpft er gegen Gewalt.

Er gründet einen Verein namens „Sport gegen Gewalt“.

etwas / jemanden (Akk.) unsicher machen

sich entscheiden

sich für etwas / jemanden (Akk.) entscheiden

Die Jugendlichen haben sich für Kampfsport entschieden.

Anzeige gegen jemanden (Akk.) erstatten

die Macht

machtlos

gegenüber + D.

gegenüber den Jugendlichen (Pl., D.)

ein offenes Ohr für jemanden (Akk.) haben

Meine Eltern haben für mich immer ein offenes Ohr.

Meine Eltern stehen mir immer zur Seite.

Meine Eltern stehen mir immer bei.

(der Beistand, die Unterstützung)

jemandem (D.) zur Seite stehen

jemandem (D.) beistehen

jemandem (D.) in schwierigen Situationen helfen

darin: in etwas (D.)

die Anzahl / Zahl

Die Anzahl an Straftaten sinkt.

Die Anzahl an Straftaten fällt.

Die Anzahl an Straftaten geht zurück.

Was verstehst du unter dem Begriff Armut?

Was heißt / bedeutet Armut für dich?

Ihrer Meinung nach (🡨 nach Ihrer Meinung)

Ihrer Ansicht nach

Meiner Meinung nach bedeutet Armut, dass...

Was verstehst du unter „Armut“?

Es ist schwierig, Armut zu definieren.

Armut zu definieren, ist schwierig.

..., denn jeder empfindet sie anders.

etwas (Akk.) (irgendwie) empfinden

jeder (Mensch)

Sie lassen sich nur schwer messen.

Sie sind nur schwer zu messen. (sein + zu Infinitiv)

Sie können nur schwer gemessen werden.

Man kann sie nur schwer messen.

aus diesem Grund (der Grund, die Gründe)

deshalb, deswegen, darum, daher

das Kriterium, die Kriterien

anerkannte Kriterien

international anerkannte Kriterien

Kriterien, die international anerkannt (worden) sind

jemanden / etwas (Akk.) anerkennen

anerkennen --- erkannte... an --- hat anerkannt

etwas (Akk.) erfassen

..., die dabei helfen, zu erfassen, was Armut ist und wer als arm gilt.

bei etwas (D.) helfen

**bei etwas: dabei**

als + Adj. gelten

Was ist Armut?

Wer gilt als arm?

**Armut lässt sich vergleichen.**

Auf der Grundlage lässt sich Armut vergleichen.

die Grundlage, -n

**Armut ist zu vergleichen.**

**Armut kann verglichen werden.**

**Man kann Armut vergleichen.**

Etwas wurde untersucht.

etwas (Akk.) untersuchen

untersuchen --- untersuchte --- hat untersucht

Etwas wird untersucht.

Etwas wurde untersucht.

Etwas ist untersucht worden.

Etwas ist untersucht.

Wie schätzen Arme ihre eigene Situation ein?

etwas (Akk.) einschätzen / beurteilen

Untersucht wurde, wie Arme ihre eigene Situation einschätzen.

arm sein

ein Armer

eine Arme

Arme (Pl.)

der Arme

die Arme

die Armen (Pl.)

die Studie, -n

in einer Studie der Weltbank

zu dem Thema

dazu

60000 Arme aus aller Welt

etwas (Akk.) deutlich machen

Welche Auswirkungen hat Armut auf diese Menschen?

eine Auswirkung auf etwas / jemanden (Akk.) haben

Etwas wirkt sich auf etwas / jemanden (Akk.) aus. (sich auswirken)

nötig --- nötiger --- am nötigsten

kein Geld für die nötigsten Dinge des Alltags (Genitiv)

der Alltag

die Aussicht auf etwas (Akk.)

die Hoffnung auf etwas (Akk.)